

## GOTTESKINDER

**REGIE** Frauke Lodders

**DREHBUCH** Frauke Lodders

**DARSTELLER\*INNEN** Flora Li Thiemann, Serafin Mishiev, Michelangelo Fortuzzi, Mark Waschke, Bettina Zimmermann, Karoline Eichhorn, Lennox Halm, Luna Baptiste u. a.

**LAND, JAHR** Deutschland 2023

**GENRE** Coming-of-Age

**KINOSTART, VERLEIH** 30. Januar 2025, W-Film



**SCHULUNTERRICHT** ab 8. Klasse

**ALTERSEMPFEHLUNG** ab 13 Jahre

**UNTERRICHTSFÄCHER** Ethik, Religion, Deutsch, Politik, Psychologie, Sozialkunde

**THEMEN** Erwachsenwerden, Religion, Glaube, Fundamentalismus, Familie, Gemeinschaft und Individuum, gesellschaftliche Normen, Erwartungen, erste Liebe, Homosexualität, Kirche, Moral, Selbstfindung, Identität, Eltern-Kind-Konflikte

### INHALT

Teenager sein, die erste Liebe und das Rasen der Moleküle spüren – was für die meisten ein wundervolles Chaos der Gefühle ist, bedeutet für die Geschwister Hannah (17) und Timotheus (15) ein disziplinierter Kampf gegen sich selbst. Sie sind Teil der evangelikalen Gemeinschaft in Deutschland, deren strenger Moralkodex Liebesbeziehungen vor der Ehe verbietet. Während Hannah, die sich vorbildlich in der Gemeinde engagiert, zunehmend in den Bann des rebellischen Neuen in ihrer Klasse gerät, erkennt ihr Bruder immer klarer, dass er sich zu jungen Männern hingezogen fühlt. Da Homosexualität in seiner Religion als besonders schwere Sünde gilt, versucht er diese Wahrheit um alles in der Welt vor seinem autoritären Vater zu verheimlichen. Beide Geschwister kämpfen verzweifelt und jede\*r für sich gegen ihre jungen, wilden Gefühle an – eine Zerreißprobe, die für Timo existentiell wird, als er sich freiwillig einem sogenannten „Seelsorge-Seminar“ unterzieht. Hier zeigt sich die Härte des religiösen Fundamentalismus in seiner blanken Form.

## GOTTESKINDER

### UMSETZUNG

GOTTESKINDER ein typischer Coming-of-Age-Film: Erzählt wird aus der Perspektive der jungen Protagonist\*innen, Thema ist die Verhandlung von eigenen Bedürfnissen mit den gesellschaftlichen Anforderungen – in diesem Fall einer streng religiösen Glaubensgemeinschaft, die maßgeblich in der Figur des patriarchalen Vaters seine Verkörperung findet. Die Regisseurin siedelt ihr ungewöhnliches Thema – des evangelikalen Fundamentalismus in Deutschland – in einer typischen deutschen Vorstadtsiedlung an. Alles scheint hier durchschnittlich, wohlbekannt. Und doch öffnet sich hier eine Welt, die den meisten Zuschauer\*innen fremd sein wird. Aber durch die spannenden Charaktere der jungen Schauspieler\*innen und ihre mitreißende Darstellung ihrer jeweiligen emotionalen Innenwelt wird ein hohes Identifikationspotential geschaffen.



### ANKNÜPFUNGSPUNKTE FÜR DIE PÄDAGOGISCHE ARBEIT

Das Filmgenre Coming-of-Age kann anhand des Films diskutiert werden: Wie wird das zentrale Thema dieses Genres – die Suche junger Menschen nach einem (eigenen) Weg zwischen Anspruch von außen und eigenen Bedürfnissen – im konkreten Film erzählt? Zur Untersuchung der Dramaturgie des Films können die Schüler\*innen die Entwicklungsstränge der beiden Hauptfiguren Hannah und Timotheus nachzeichnen und sich in einem zweiten Schritt anschauen, wie beide Erzählstränge dramatisch miteinander verwoben werden, um das Thema des Films von verschiedenen Seiten zu beleuchten. Das Filmthema als solches kann allgemein diskutiert werden: Wie können die Werte Gemeinschaft/Moral und persönliche Freiheit/Ethik miteinander verhandelt werden? Der Film bietet darüber hinaus die Möglichkeit, die Mechanismen fundamentaler Glaubensgemeinschaften anhand einer hiesigen Variante zu diskutieren.

Inhaltswarning: Der Film behandelt Suizid. Wenn Sie oder Menschen aus Ihrem Umfeld suizidale Gedanken haben, finden Sie Hilfsangebote auf <https://www.suizidprophylaxe.de/hilfsangebote/hilfsangebote/>

**INFORMATIONEN** <https://www.wfilm.de/de/gotteskinder/inhalt/>

**LÄNGE, FORMAT** 117 Minuten, digital, Farbe

**FSK** liegt noch nicht vor

**SPRACHFASSUNG** deutsche Originalfassung

**FESTIVAL** (Auswahl 2024) Festival Max Ophüls Preis: Preis der Jugendjury; exground Filmfest Wiesbaden: Jurypreis Internationaler Jugendfilm-Wettbewerb, Publikumspreis Internationaler Jugendfilm-Wettbewerb; Europäisches Filmfest Göttingen: Publikumspreis; Warsaw International Film Festival